



Unternehmensbericht 2023

Internationale Chemielogistik

Einführung

Liebe Leserinnen und Leser,

vor Ihnen liegt der Nachhaltigkeitsbericht 2023 der RINNEN Gruppe. Dieser Bericht spiegelt unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft wider und markiert einen wichtigen Meilenstein auf unserem Weg zu verantwortungsvollem Handeln in der Welt der Chemielogistik. Dieser Bericht verdeutlicht, wie das Kerngeschäft der RINNEN Gruppe mit bedeutenden sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Herausforderungen einhergeht. Darüber hinaus sind geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um negative Auswirkungen zu minimieren - eine Aufgabe, der sich die RINNEN GmbH & Co. KG heute und auch in Zukunft stellen wird.

Im Laufe des Jahres 2023 haben wir wichtige Meilensteine in unserem Engagement für mehr Nachhaltigkeit erreicht. Trotz herausfordernder Ereignisse haben wir weitere Fortschritte auf unserem Weg zu einem umweltfreundlicheren Unternehmen gemacht. Nachhaltigkeit ist eine der wichtigsten langfristigen Entwicklungen, die zu strukturellen Veränderungen in der Gesellschaft führen. Sie bezieht sich auf die Fähigkeit, die Bedürfnisse der Gegenwart zu befriedigen, ohne die Möglichkeit künftiger Generationen und deren Aussichten zu gefährden. Jedes Unternehmen muss dies berücksichtigen, um seine zukünftige Lebens- und Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.

Im Kontext von RINNEN bedeutet dies, wirtschaftliche, soziale und ökologische Ziele in Einklang zu bringen, um einen langfristigen Erfolg zu gewährleisten, ohne die Umwelt zu belasten oder soziale Schäden bzw. Ungerechtigkeiten zu verschärfen.

Die CSR-Richtlinie wurde zur "Corporate Sustainability Reporting Directive - CSRD" (Richtlinie (EU) 2022/2464), d.h. zur Richtlinie über die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen, und definiert die Rahmenbedingungen neu, zu denen öffentliche Erklärungen in Zukunft abgegeben werden müssen. Mit der CSRD-Richtlinie geht die Nachhaltigkeit über die Anforderungen des reinen Umweltschutzes hinaus. Künftig werden die Stakeholder die Position eines Unternehmens zu ESG-Themen verstärkt in ihre Entscheidungen einbeziehen.

Es wird entscheidend sein, dass diese Daten richtig gelesen und interpretiert werden. Warum hat ein Logistikunternehmen einen höheren CO₂-Wert als ein Marktteilnehmer? Welchen Einfluss hat zum Beispiel der Anteil der Verkehrsverlagerung oder das Produktkonzept auf die Entwicklung der CO₂-Emissionen? Gibt es weitere Faktoren, die bei der Auswertung der veröffentlichten Ergebnisse berücksichtigt werden müssen?

Wenn Sie Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

Jochen Fink

Leiter der EHSQ Rinnen GmbH und Co. KG Internationale Spedition



Wer wir sind



Vor mehr als 80 Jahren, im Jahr 1943, gründete Konrad Rinnen die Rinnen GmbH und Co KG - Internationale Spedition in Duisburg-Homberg unter dem Motto "Aufgaben und Probleme anpacken und lösen". Kurze Zeit später tritt auch sein Sohn Hermann Rinnen in das Unternehmen ein. Der Grundstein für eine Erfolgsgeschichte ist gelegt. In den 1960er Jahren werden die ersten Geschäftsbeziehungen mit der chemischen Industrie geknüpft, und RINNEN erweitert in dieser Zeit seine Ausrüstung mit Tankanhängern.

Aufgrund des starken Wachstums zog RINNEN 1974 an einen größeren Standort in Moers um. Im selben Jahr markierten die ersten beiden europäischen Niederlassungen in Spanien und Frankreich die internationale Ausweitung der Geschäftsaktivitäten.

Mit dem Kauf der ersten Tankcontainer in den 1970er Jahren wird der Grundstein für den intermodalen Transport gelegt - schon damals ein wichtiger Schritt für die Entwicklung des Unternehmens. Die 1980er und 1990er Jahre sind durch eine starke Expansion gekennzeichnet: Partnerunternehmen in Italien, den Niederlanden, Großbritannien, Polen, Ungarn, Belgien und Leuna werden eröffnet und erweitern seitdem das europäische Logistiknetzwerk.

So entwickelte sich RINNEN zu einem industrieorientierten Dienstleistungsunternehmen, das heute in der vierten Generation anspruchsvolle Logistikdienstleistungen und verschiedene Serviceaufgaben vor allem für die chemische Industrie in ganz Europa anbietet.

RINNEN ist auf den Transport von flüssigen Schüttgütern spezialisiert, wobei der Schwerpunkt auf Gefahrgut liegt. Unsere Kunden sind bekannte Global Player in der chemischen und petrochemischen Industrie. Mit 11 Standorten und 27 internationalen Partnern, die strategisch über den ganzen Kontinent verteilt sind, sind wir in der Lage, Kundenanforderungen in mehr als 45 Ländern zu erfüllen.

+750
MITARBEITER

+4.000
TANKCONTAINER

+1.500
SELBSTGEBAUTES
FAHRGESTELL

+300
EIGENE TRAKTOREN

+220
TANKANHÄNGER

4
EIGENE
REINIGUNGSSYSTEME

Verantwortlichkeiten

Die Strukturierung des Nachhaltigkeitsmanagements in einem Unternehmen ist entscheidend dafür, dass nachhaltige Praktiken effektiv entwickelt, umgesetzt, überwacht und berichtet werden können. Eine offene und kontinuierliche Kommunikation zwischen den beteiligten Verantwortlichen und dem Management ist hier besonders wichtig.

Die strategisch nachhaltige Ausrichtung von RINNEN ist eine zentrale Leitlinie für unsere Unternehmensführung. Wir sorgen dafür, dass die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit - ökonomisch, ökologisch und sozial - konsequent berücksichtigt werden. Darüber hinaus orientieren wir uns zunehmend an den 17 UN-Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals).

Wirtschaft

Nachhaltige Beschaffung, Qualität und Zuverlässigkeit, Offenheit und Ehrlichkeit sowie eine faire Vergütung. Ein ausgewogenes Kundenportfolio und langfristige Beziehungen zu unseren Kunden, Transportpartnern und anderen Dienstleistern.

Ökologie

Umweltmanagement, CO2-Bilanzierung und -Reduzierung sowie die konsequente Einhaltung der nationalen Umweltgesetze bilden neben der Reduzierung der CO2-Emissionen die Grundlage für unser Handeln.

Soziales Engagement

Unser soziales Engagement richtet sich nach innen, an unsere Mitarbeiter und Transportpartner, und nach außen, an die Gesellschaft. Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, die konsequente Einhaltung von Arbeitsrichtlinien, faire Entlohnung und Chancengleichheit bei der Stellenbesetzung sind feste Parameter unseres sozialen Engagements.

Stakeholder

Wir stehen in ständigem und engem Kontakt mit unseren Stakeholdern. Unsere wichtigsten Interessensvertreter sind unsere Kunden, Mitarbeiter und Transportpartner, da sie den Kern unserer Wertschöpfungskette bilden. Daneben werden u.a. z.B. das soziale Umfeld, lokale Gemeinden und Banken in unserem integrierten Managementsystem ausführlich berücksichtigt und bewertet.



Ziele für nachhaltige Entwicklung - die 17 SDGs

Wir unterstützen weiterhin die Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) der Vereinten Nationen. Sie zielen darauf ab, die Entwicklung der Welt nachhaltig zu gestalten und künftigen Generationen eine Zukunft zu bieten.

Mit den SDGs wird nachhaltige Entwicklung als eine Entwicklung verstanden, die langfristig tragfähig ist und sich an allen relevanten Dimensionen (ökonomisch, ökologisch und sozial) und Ebenen (national, regional und lokal) orientiert.

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS



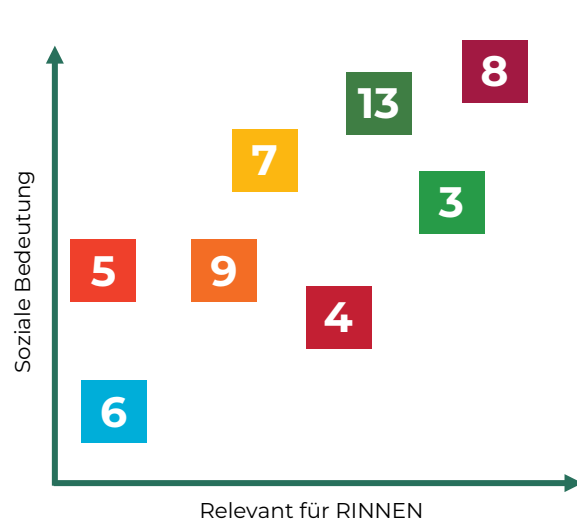
Definition von Wesentlichkeit

Das Management und die Mitarbeiter der RINNEN Gruppe werden ihren Teil dazu beitragen, indem sie sich auf ausgewählte Ziele konzentrieren, die besonders eng mit unserem Geschäft verbunden sind.

Wir haben die ausgegebenen SGD's nach ihrer Bedeutung für RINNEN und ihren Auswirkungen auf die Gesellschaft analysiert und 8 Ziele definiert, denen wir uns verpflichtet fühlen.

Die Gewichtung ist gegenüber dem Vorjahr unverändert geblieben.

Diese wurden in einer Wesentlichkeitsmatrix gewichtet und den Kategorien "WICHTIG", "SEHR WICHTIG" und "PRIORITÄT" zugeordnet.



In diesen Bereichen wollen wir einen messbaren Mehrwert für die nachhaltige Entwicklung unseres Unternehmens, der Gesellschaft und unserer Umwelt schaffen:

- Gesundheit und Wohlbefinden
- Hochwertige Bildung
- Gleichstellung der Geschlechter
- Sauberes Wasser und sanitäre Einrichtungen
- Erschwingliche und saubere Energie
- Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- Industrie, Innovation und Infrastruktur
- Maßnahmen zum Schutz des Klimas



Wirtschaft • Nachweis der Ausweitung und Aufrechterhaltung nachhaltiger Managementsysteme • Umsetzung des Gesetzes zum Schutz von Whistleblowern • Ausweitung des Marktanteils • Ausfüllen des Reorganisationsantrags für die Reinigung	Soziale Angelegenheiten • Verringerung der Arbeitsunfälle und Abwesenheiten im Vergleich zu 2022 • Förderung der fachlichen und allgemeinen Fortbildung (>200 Fortbildungstage) • Ausbau der Vielfalt in allen Arbeitsbereichen • Verbesserung der Mitarbeiterorientierung
Ökologie • Reduzierung des Gesamtverbrauchs von Energieressourcen um 5% • Die erfolgreiche Zertifizierung nach ISO 14001 • Erhöhung des Anteils des kombinierten Verkehrs • Reduzieren Sie den Papierverbrauch durch Digitalisierung	

SDG3: Gute Gesundheit und Wohlbefinden

Wie sieht das Ziel aus?

SDG 3 legt das Ziel fest, die menschliche Gesundheit zu erhalten und wiederherzustellen und vorzeitigen Tod zu verhindern. Als wichtiges Unterziel zielt dieses SDG insbesondere darauf ab, die Zahl der Todesfälle und Krankheiten, die durch gefährliche Chemikalien sowie Luft-, Wasser- und Bodenverschmutzung verursacht werden, deutlich zu reduzieren.

Unser Beitrag:

Die Sicherheit am Arbeitsplatz ist eines der wichtigsten Themen, die wir angehen können, getreu dem Motto "Gesund kommen und gesund gehen". Verantwortungsvolles Handeln im Arbeitsschutz bedeutet für uns, alle Faktoren zu kontrollieren, die die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter am Arbeitsplatz gefährden könnten. Dazu gehören neben dem Schutz vor Arbeitsunfällen und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren auch die Gesundheitsförderung und die Berücksichtigung von psychischen Belastungen.

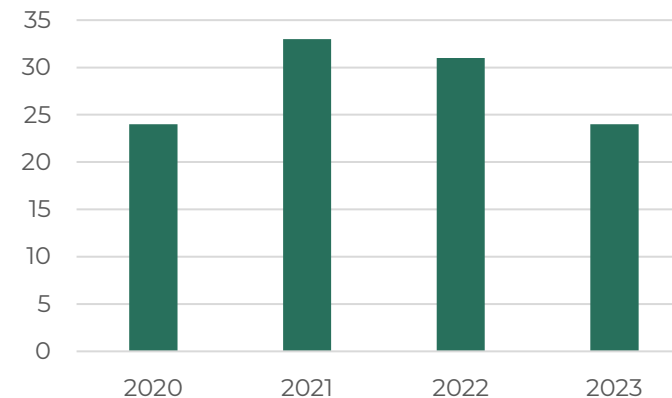
Beim Arbeitsschutz geht es also nicht nur darum, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren im Unternehmen selbst zu verhindern, sondern auch darum, den Arbeitsschutz bei der Zusammenarbeit mit Auftragnehmern zu gewährleisten. Sei es der integrierte Transportpartner, der in unserem Auftrag Transporte durchführt, die Baufirma, die Arbeiten auf dem Gelände von RINNEN durchführt, oder die Reinigungskraft, die die Büros nach Feierabend säubert.

Umgekehrt wirkt sich ein gut ausgebauter Arbeitsschutz positiv auf das Unternehmen aus - weniger Fehlzeiten in der Belegschaft stärken auch die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens.

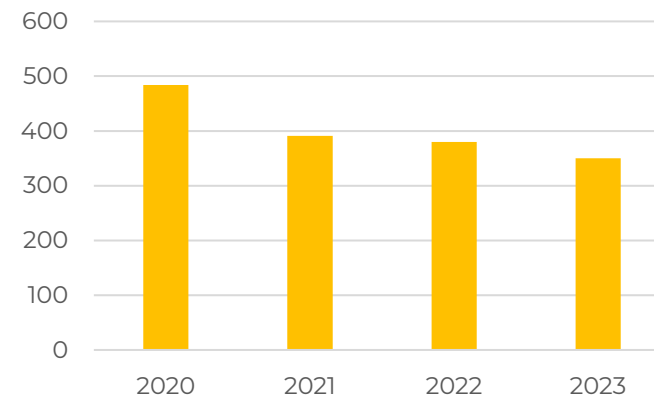
Bis Ende 2023 werden wir unser Ziel, Arbeitsunfälle und Fehlzeiten zu reduzieren, erreicht haben.



Anzahl der Arbeitsunfälle
2020 -2023



Ausfallzeit insgesamt (in Tagen) 2020 -
2023



SDG4: Hochwertige Bildung



Wie sieht das Ziel aus?

Dieses SDG fordert den gleichberechtigten Zugang für alle zu erschwinglicher und hochwertiger technischer, beruflicher und höherer Bildung.

Unser Beitrag:

Die bedarfsgerechte Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter ist für RINNEN eine der Grundlagen für die Umsetzung und Erreichung unserer Unternehmensziele. Qualifizierte und motivierte Mitarbeiter leisten einen wesentlichen Beitrag zur erfolgreichen Umsetzung der internen und externen Anforderungen.

Aus diesem Grund investiert RINNEN regelmäßig in eine breite Palette von Schulungs- und Entwicklungskursen für seine Mitarbeiter.

Vom Disponenten, dem in einem Kommunikationstraining ein effizienter und respektvoller Umgang mit den Fahrern beigebracht wird, über den Fahrer, der in einem speziellen Train-the-Trainer-Kurs das Rüstzeug erhält, um mit seinen Kollegen ein nachhaltiges BBS- (Behavior Based Safety) und ECO- (Ecological Driving) Training durchzuführen, bis hin zum Auszubildenden, dem im Rahmen von Inhouse-Schulungen zusätzliches Praxiswissen vermittelt wird.

Mit über 300 Schulungstagen im Jahr 2023 haben wir unser Ziel, die fachliche und allgemeine Ausbildung zu fördern, erreicht.

SDG5: Gleichstellung der Geschlechter



Wie sieht das Ziel aus?

Das nachhaltige Entwicklungsziel der Gleichstellung der Geschlechter zielt darauf ab, alle Formen von Diskriminierung und Gewalt gegen Frauen und Mädchen zu beenden. Der Zugang zu wirtschaftlichen und natürlichen Ressourcen soll unabhängig vom Geschlecht gewährleistet werden. Außerdem fordert es die gleichberechtigte Beteiligung und Chancengleichheit von Frauen in Führungspositionen auf allen Entscheidungsebenen in allen Bereichen der Gesellschaft.

Unser Beitrag:

Unser Ziel ist es, unsere sozialen Auswirkungen und Bemühungen transparent zu kommunizieren. Durch die Erhebung verschiedener HR-Indikatoren wollen wir soziale Risiken und Herausforderungen frühzeitig erkennen, damit wir proaktiv reagieren können. Wir analysieren spezifische Metriken, um die Vielfalt unserer Belegschaft zu überwachen und die Beliebtheit des Unternehmens anhand der Entwicklung der Mitarbeiterzahlen zu bewerten.

Die Förderung von Frauen, nicht nur in Führungspositionen, ist für uns ein wichtiges Anliegen. Insbesondere der Zugang zu Berufsfeldern, in denen es überproportional viele männliche Kollegen gibt, spielt eine entscheidende Rolle.

Ob Sie nun angehender Mechatroniker für schwere Nutzfahrzeuge oder Berufskraftfahrer sind, entscheidend ist das persönliche Engagement und der Wille, etwas zu bewegen - unabhängig vom Geschlecht.

Im Jahr 2023 konnten wir unser Ziel, junge Frauen für unterrepräsentierte Ausbildungsbereiche zu rekrutieren, erreichen.

SDG6: Sauberes Wasser und sanitäre Einrichtungen



Wie sieht das Ziel aus?

Das sechste Ziel für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030 ist das erste internationale Ziel, das sowohl den Zugang zu Trinkwasser und sanitären Einrichtungen als auch den Schutz des Wassers berücksichtigt. Dazu gehören die langfristige Verfügbarkeit von Wasser, die effiziente Nutzung von Wasser und die Förderung der Bewirtschaftung von Wasserressourcen. SDG 6 verknüpft somit entwicklungspolitische Aspekte mit umweltrelevanten Herausforderungen.

Unser Beitrag:

Der ressourcenschonende Umgang mit Wasser und die Einhaltung aller Abwassergrenzwerte werden durch den Einsatz optimierter Verfahren und modernisierter technischer Komponenten in den Anlagen verbessert. Wir unterliegen nicht nur der staatlichen Aufsicht, sondern lassen auch in engen, regelmäßigen Abständen eigene Analysen unserer Wasserströme durch akkreditierte Labore durchführen. Für das Waschen im Freien verwenden wir aufbereitetes Regenwasser aus Zisternen oder Grundwasserbrunnen. So können wir nicht nur die Verwendung von sauberem Trinkwasser für Reinigungszwecke garantieren, sondern vor allem auch die Einleitung von hochwertigem Abwasser mit geringer Schadstoffbelastung.

Die Planung einer umfangreichen Modernisierung der Kläranlage in Moers unterstreicht unsere Bemühungen, unsere Prozesse ressourcenschonend und effizient auf eine nachhaltige Zukunft auszurichten.

Die Einhaltung aller geltenden Abwassergrenzwerte wurde im Jahr 2023 von externen Labors bestätigt.

SDG7: Erschwingliche und saubere Energie



Wie sieht das Ziel aus?

Mit der Umsetzung des siebten SDG soll bis 2030 der Zugang zu bezahlbarer, zuverlässiger, nachhaltiger und moderner Energie für alle Menschen erreicht werden. Darüber hinaus soll der Anteil der erneuerbaren Energien am globalen Energiemix deutlich erhöht und die Steigerungsrate der Energieeffizienz verdoppelt werden.

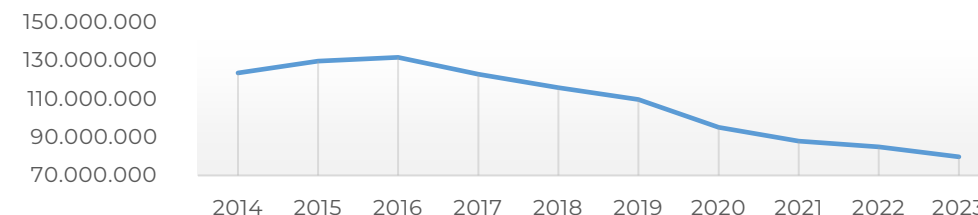
Unser Beitrag:

RINNEN hat sich seit 2016 mit der Einführung eines Energiemanagementsystems nach der Norm DIN ISO50001 der nachhaltigen und effizienten Nutzung von Energie verschrieben. Durch den Einsatz energieeffizienter Technik, umfangreiche Schulungsprogramme und die Inbetriebnahme eigener Photovoltaikanlagen konnten bereits erhebliche Einsparungen erzielt werden.

Die seit der Einführung des Managementsystems im Jahr 2016 in allen Bereichen erzielten Reduzierungen sprechen für sich. Der Einsatz alternativer Antriebstechnologien und die Erzeugung von Strom über PV-Anlagen sowie die Beschaffung von Energie mit einem hohen Anteil an erneuerbaren Energien sind Maßnahmen, die uns in eine grüne Zukunft begleiten werden.

Wir konnten unser Ziel für 2023 erreichen, unseren Gesamtverbrauch an Energieressourcen um

Entwicklung des Gesamtenergieverbrauchs (KW/h)



SDG8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum



Wie sieht das Ziel aus?

SDG 8 umfasst die wirtschaftliche Dimension der nachhaltigen Entwicklung. Es geht um die Gestaltung einer nachhaltigen Wirtschaft als Garant für sozialen Wohlstand. Dies ermöglicht die Entkopplung von Wirtschaftswachstum und Umweltverbrauch.

Unser Beitrag:

Schlafplätze, Betriebsrat, HinschG

Das Ziel von RINNEN ist es, sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter Zugang zu sicheren Beschäftigungs- und Arbeitsbedingungen in Übereinstimmung mit den geltenden Schutzbestimmungen haben. Dazu gehört auch die Abschaffung von Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Diskriminierung am Arbeitsplatz. Diese Ziele sind in unserer aktualisierten und für alle Mitarbeiter verbindlichen Compliance-Richtlinie formuliert und festgelegt. Darüber hinaus ist RINNEN dem Tarifvertrag "Speditions-, Logistik- und Transportgewerbe" beigetreten und garantiert damit faire und tarifgebundene Löhne.

RINNEN ist sich seiner Verantwortung gegenüber den eigenen Mitarbeitern, aber zum Beispiel auch gegenüber dem Fahrpersonal der von uns beauftragten Transportpartner bewusst. Aus diesem Grund wurden im Rahmen eines Neubaus auf dem Firmengelände in Moers Räume geschaffen, die wie Hotelzimmer ausgestattet sind, um den Fahrern die Möglichkeit zu geben, ihre wöchentliche Ruhezeit außerhalb des Fahrzeugs zu verbringen.

RINNEN hat außerdem seit vielen Jahren einen Betriebsrat, der sich für die Interessen der Belegschaft einsetzt. Als verantwortungsbewusstes und zuverlässiges Unternehmen wollen wir uns jederzeit regelkonform verhalten. Wir möchten, dass unsere Mitarbeiter, Geschäftspartner, Lieferanten und Kunden stolz auf uns und ihre Verbindung zu uns sind.

Mit der EU-Hinweisgeberrichtlinie wurden die Anforderungen an ein Compliance-Hinweisgebersystem neu definiert und mit dem Hinweisgeberschutzgesetz (HiSchG) in nationales Recht umgesetzt. RINNEN hat sich daher schon immer verpflichtet, möglichen Verdachtsmomenten auf solche Compliance-Verstöße im Unternehmen und den damit verbundenen Geschäftsaktivitäten lückenlos nachzugehen und nachhaltig zu untersuchen. Wir haben ein Compliance-Hinweisgebersystem eingerichtet, um den vorgenannten Anforderungen in vollem Umfang gerecht zu werden.



SDG9: Industrie, Innovation und Infrastruktur



Wie sieht das Ziel aus?

Dieses Nachhaltigkeitsziel fordert eine nachhaltige und widerstandsfähige Infrastruktur. Es richtet sich auch an Industrien, die umweltfreundliche Prozesse einführen, Ressourcen effizient und in Kreisläufen nutzen und saubere Technologien verwenden oder entwickeln. SDG 9 fordert eine entsprechende Verbesserung der wissenschaftlichen Forschung und die Förderung von Innovationen.

Unser Beitrag:

Wir verfügen über eine moderne Fahrzeugflotte, die alle aktuellen Sicherheits- und Umweltschutzerfordernungen erfüllt.

Insgesamt handelt es sich um 300 eigene Lkw und 200 Lkw von Transportpartnern mit langfristigen Verträgen. Die durchschnittliche Emissionsklasse der eingesetzten Lkw liegt derzeit zwischen EEV und EURO 6, mit einem Durchschnittsalter von dreieinhalb Jahren.

Neue Fahrzeuge bedeuten nicht nur einen sparsameren Verbrauch, sondern auch weniger Reparaturen und damit sicherere Transportzeiten. Wir gewährleisten die hohe Qualität unserer Lkw durch regelmäßige, auch unangekündigte Fahrzeuginspektionen.

Durch die kontinuierliche Messung und Reduzierung des Energieverbrauchs, die deutliche Optimierung der Abwasser- und Abfallmengen durch Prozessoptimierung, die Sensibilisierung der Mitarbeiter und die Möglichkeit, CO₂-Emissionen auf Transportebene auszugleichen, hat RINNEN seinen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen bereits mehrfach unter Beweis gestellt.

Dies wird nicht nur durch die Auswertung unserer eigenen Kennzahlen deutlich. Verschiedene externe Audits und Bewertungen belegen die Wirksamkeit der ergriffenen Maßnahmen in vollem Umfang.

RINNEN unterhält ein integriertes Managementsystem (IMS), das derzeit die folgenden Standards umfasst:



Sicherheits- und Qualitätsbewertung für Nachhaltigkeit



Qualitätsmanagement-System



Umweltmanagement-System



Energie-Management-System



GMP+
Lebensmittelsicherheit
Versicherung



Verantwortungsvolle
Pflege
Programm



Nachhaltige
Versorgung
Management



Arbeitsschutznorm BG-
Verkehr

SDG13: Maßnahmen zum Klimaschutz



Wie sieht das Ziel aus?

SDG 13 umfasst sowohl den Klimaschutz als auch spezifische Ziele zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Dazu gehören neben der Reduzierung der Treibhausgasemissionen auch Bildung, Bewusstseinsbildung und der Aufbau von Kapazitäten für die Anpassung an die Klimafolgen. Gleichzeitig sollten Maßnahmen zur Eindämmung des Klimawandels und zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels in alle Strategien und Pläne aufgenommen werden.

Unser Beitrag:

Wir wollen unsere Auswirkungen auf die Umwelt verstehen, überwachen und somit reduzieren. Aus diesem Grund haben wir uns vorgenommen, die RINNEN Gruppe im Jahr 2023 nach der Norm ISO14001 (Umweltmanagementsystem) zertifizieren zu lassen.

Bis Ende 2023 werden wir unser Ziel erreicht haben, die Standorte der RINNEN-Gruppe auf ein effizientes Umweltmanagementsystem umzustellen.

Die Grundlage für eine Klimaschutzstrategie ist die Berechnung der eigenen CO₂-Emissionen und ein genaues Verständnis der verschiedenen Emissionsquellen. Der GHG Protocol Corporate Standard kategorisiert die Treibhausgasemissionen, die mit dem Corporate Carbon Footprint eines Unternehmens verbunden sind, als Scope 1, 2 und 3 Emissionen.

Scope 1-Emissionen sind Emissionen aus Quellen, die direkt den Unternehmen zuzuordnen sind oder von ihnen kontrolliert werden. RINNEN verwendet verschiedene Quelldaten und Berechnungsparameter, um seine Emissionen zu berechnen. Die Berechnungsmethodik folgt den Richtlinien des GLEC (Global Logistics Emission Council) Framework, das vom Smart Freight Center bereitgestellt wird. Der GLEC-Rahmen steht im Einklang mit Richtlinien wie dem Greenhouse Gas Protocol und der EN 16258 und ist eine Weiterentwicklung dieser Richtlinien. RINNEN hat das Unternehmen ship zero (ship zero - Decarbonize Your Supply Chain) beauftragt, die Scope 1-Emissionen über die gesamte Transportkette zu berechnen.

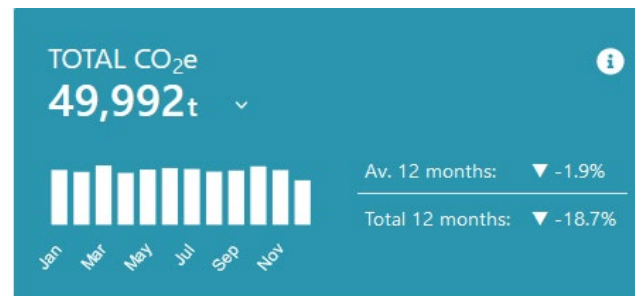
Ship zero kombiniert reale Daten aus unserem SPEDION Telematiksystem mit kalkulatorischen Modellen, um die CO₂-Belastung zu berechnen.

Für das Berichtsjahr 2023 entwickelte sich die direkte Emissionsbelastung wie folgt:

2022



2023



Strategische Zielsetzung:

Darüber hinaus plant RINNEN 2024 ein Pilotprojekt mit einem E-Truck eines bekannten Herstellers, um die Alltagstauglichkeit dieses Antriebs auf ausgewählten Strecken zu testen.



Kurzfristig 2024

- Ausweitung des intermodalen Verkehrs auf über 30%
- Euro 6-Klassen / HVO bei über 99% der im Einsatz befindlichen Flotte
- Optimierung der Nutzlast
- Einsatz von selektiven E-Fahrzeugen

Mittelfristig 2024 - 2029

- Senkung der CO₂-Emissionen aus dem Verkehr um 10% (Basis 2022)
- Ausweitung der digitalen Prozesse
- Einführung alternativer Motoren (Elektro- oder Wasserstoffantrieb)
- Entwicklung des Fachpersonals

Strategisch 2030

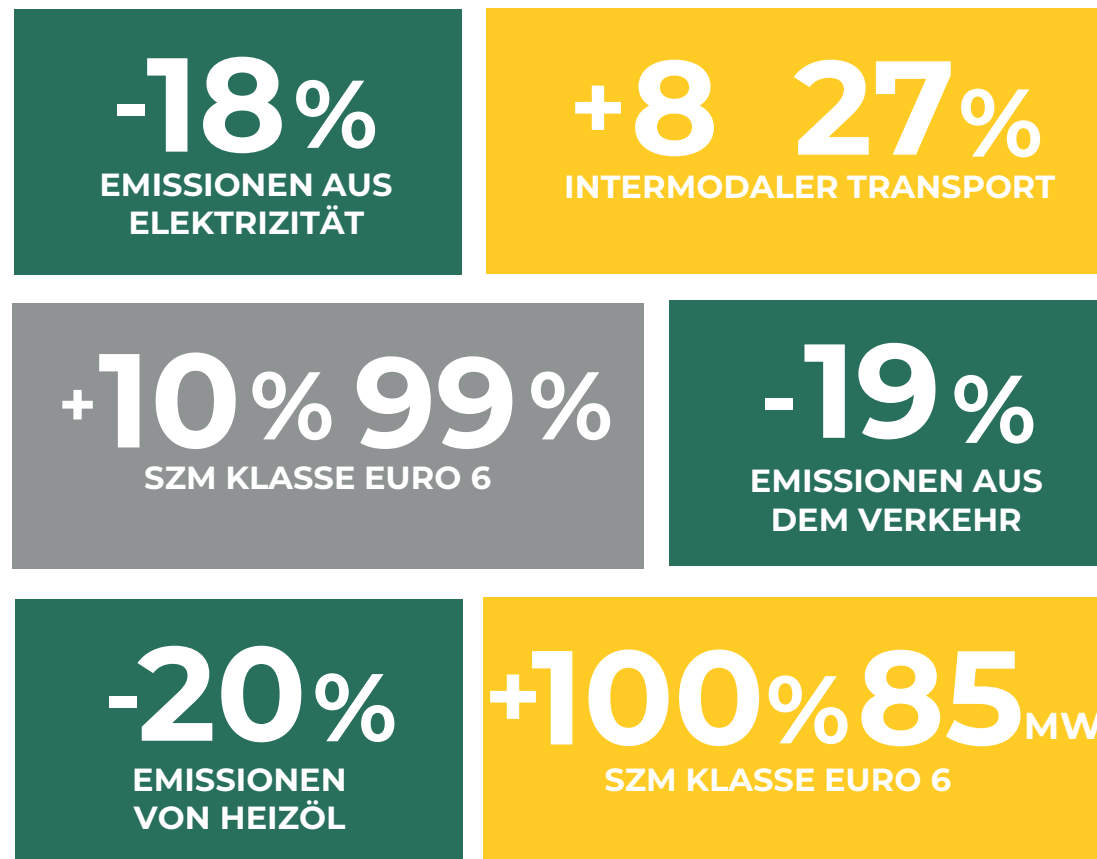
- Ausweitung der intermodalen Verkehrsverlagerung auf über 40%
- Interne Lastwagen mit erneuerbare Energien ausstatten
- Erhöhung des Anteils von Hybridfahrzeugen bei Firmenwagen auf 100%.

Ökologische Nachhaltigkeit

Als mittelständisches Unternehmen sehen wir es als unsere Verantwortung an, unsere Umwelt zu schützen und sparsam mit natürlichen Ressourcen umzugehen. Dies gilt insbesondere für unseren Energieverbrauch und die damit verbundenen Treibhausgasemissionen. Unser bereichsübergreifendes Energiemanagement beginnt mit der Optimierung der Routenplanung, der Entwicklung von Leichtbau-Chassis für unseren eigenen Fuhrpark, dem Einbau effizienter LED-Technik und der Nutzung eigener Photovoltaikanlagen.

Der sorgfältige Umgang mit Ressourcen ist ein weiterer Teil unserer ökologischen Verantwortung. Durch Vermeiden, Reduzieren, Recyceln und Wiederverwenden wollen wir die Menge des von uns produzierten Abfalls in den nächsten Jahren deutlich reduzieren.

Ökologische Nachhaltigkeit in Zahlen (seit 2020)



Sozial Nachhaltigkeit

Unsere Mitarbeiter sind entscheidend für unseren Erfolg. Deshalb bieten wir ihnen sichere und attraktive Arbeitsplätze, die sich u.a. durch faire, tarifliche Löhne und eine Kultur der Mitbestimmung durch eine gewählte Vertretung auszeichnen.

Anerkennung, Wertschätzung und Berücksichtigung von Unterschieden sind wichtige Pfeiler unserer Unternehmenskultur. Wir schätzen Vielfalt und bieten Chancengleichheit auf allen Ebenen.

Wir sind stolz darauf, Menschen aus mehr als 38 Nationen zu beschäftigen. Jeder von ihnen bringt unterschiedliche Hintergründe, Erfahrungen und Fähigkeiten sowie neue Perspektiven auf bestehende Prozesse mit. Wir sehen daher Vielfalt als eine Stärke, die wir aktiv fördern wollen. Es ist uns wichtig, dass jeder Mitarbeiter, unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, sexueller Orientierung oder Fähigkeiten, die gleiche Wertschätzung erfährt und die gleichen Chancen hat, in unserem Unternehmen zu wachsen.

Wirtschaft Nachhaltigkeit

Die Durchführung unserer Arbeit in Übereinstimmung mit geltendem Recht ist ein Eckpfeiler unseres täglichen Handelns. Dies macht uns zu einem zuverlässigen und fairen Partner für unsere Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner.

Wir dulden keine Korruption und schulen unsere Mitarbeiter in der Prävention von Korruption. Ebenso halten wir uns konsequent an Gesetze und Vorschriften sowie an unsere eigenen ethischen Grundsätze. Dies haben wir durch unsere Compliance-Richtlinien und durch die Umsetzung der Anforderungen des Whistleblower Protection Act sichergestellt.

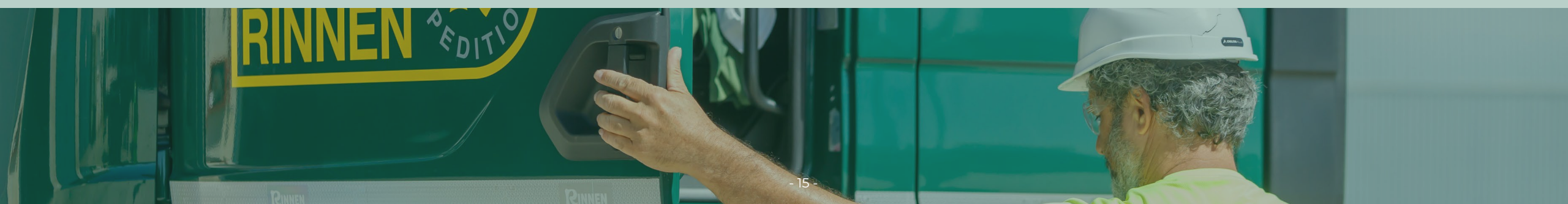
Wir überprüfen ständig die Qualität unserer Dienstleistungen und optimieren unsere Prozesse, um unsere Leistung kontinuierlich zu verbessern.

Sorgfaltspflichten in der Lieferkette

Das Engagement für eine nachhaltige Strategie ist für RINNEN eine Selbstverständlichkeit. Damit umwelt- und menschenrechtsbezogene Praktiken umgesetzt werden können, muss dieses Verständnis jedoch über unseren Geschäftsbereich hinausgehen. Wir verlangen daher von unseren Partnern (Lieferanten und Subunternehmern), dass sie sich über eine entsprechende Richtlinie zu dieser Strategie bekennen und sie durch ihr Handeln unterstützen. Darüber hinaus fördern wir die Grundsätze der CEFIC-Initiative für verantwortungsvolles Handeln bei unseren Transportpartnern.

Kommunikation

Dieser Bericht wird den relevanten Stakeholdern und anderen interessierten Parteien auf der Website zur Verfügung gestellt.





International Chemical Logistics

VERÖFFENTLICHT VON

Rinnen GmbH und Co. KG Internationale Spedition
Gutenbergstraße 27, 47443 Moers, Deutschland
Tel. +49 (0) 2841/ 818 - 0
info@rinnen.com | www.rinnen.com